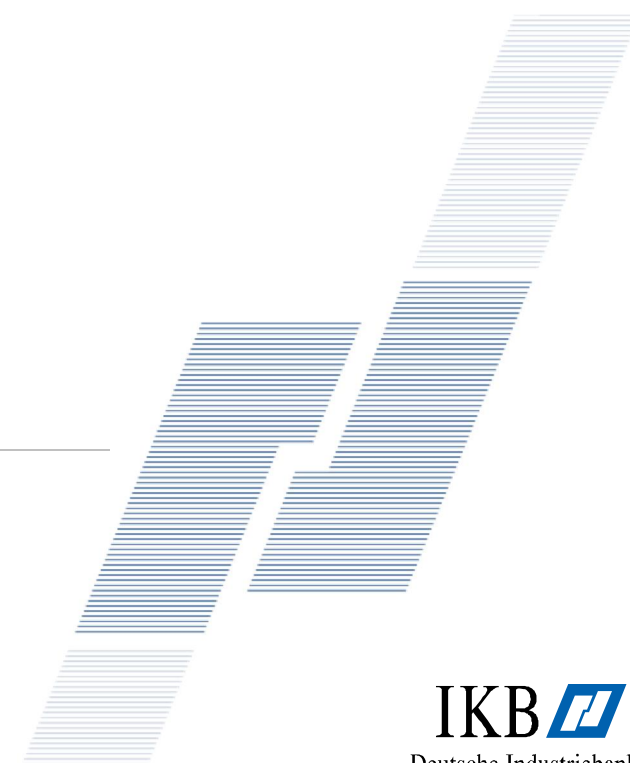


IKB Deutsche Industriebank AG

18. Mai 2012, Düsseldorf



Rechtlicher Hinweis

Diese Präsentation wurde ausschließlich zu Informationszwecken und nur für Ihren persönlichen Gebrauch erstellt. Der Inhalt der Präsentation ist nicht rechtlich bindend. Sie enthält insbesondere weder ein Angebot noch eine Einladung zur Abgabe eines Angebots zum Kauf oder Verkauf von Wertpapieren, Finanzinstrumenten oder sonstigen Vermögensgegenständen. Diese Präsentation stellt auch weder eine individuelle Anlageberatung noch eine rechtliche oder steuerliche Beratung dar und ersetzt keine solche Beratung des Empfängers durch unabhängige Fachleute. Eine Zurverfügungstellung, Veröffentlichung, Vervielfältigung oder sonstige Weitergabe dieser Präsentation oder ihres Inhalts an andere Personen als die bestimmungsgemäßen Empfänger ist nicht gestattet.

Die IKB Deutsche Industriebank AG („IKB“) übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit, Vollständigkeit oder Aktualität der in dieser Präsentation enthaltenen Informationen. Die Richtigkeit von Angaben, die auf öffentlich zugänglichen Informationen beruhen, wird vorausgesetzt und wurde keiner unabhängigen Prüfung unterzogen. Soweit die Präsentation zukunftsgerichtete Aussagen enthält, etwa zu Erwartungen, Plänen oder Zielsetzungen der IKB, basieren diese auf Einschätzungen der IKB zum Zeitpunkt der Erstellung der Präsentation. Die künftigen tatsächlichen Ereignisse können von diesen Aussagen wesentlich abweichen. Die IKB übernimmt keine Verpflichtung, zukunftsgerichtete Aussagen oder sonstige Angaben dieser Präsentation zu aktualisieren.

IKB – Bank für den Mittelstand*

3

IKB Deutsche Industriebank AG

- Gründung: 1924
- Unternehmenssitz: Düsseldorf
- Aktionäre: Lone Star: 91,5 %, Streubesitz: 8,5 %
- Geschäftsjahr: 1. April bis 31. März

„Mittelstandsbank“

- Fokus auf Unternehmen des Mittelstands
- Langjährige, stabile Kundenbeziehungen
- Hohe Kreditkompetenz
- Marktführer bei Fördermitteln
- Kapitalmarkt- und Beratungsdienstleistungen

Mitarbeiter, Standorte

- 1.549 Mitarbeiter (VAK), davon 419 IKB Leasing
- Standorte: Düsseldorf, Berlin, Frankfurt, Hamburg, München, Stuttgart; London, Madrid, Mailand, Paris

Finanzdaten

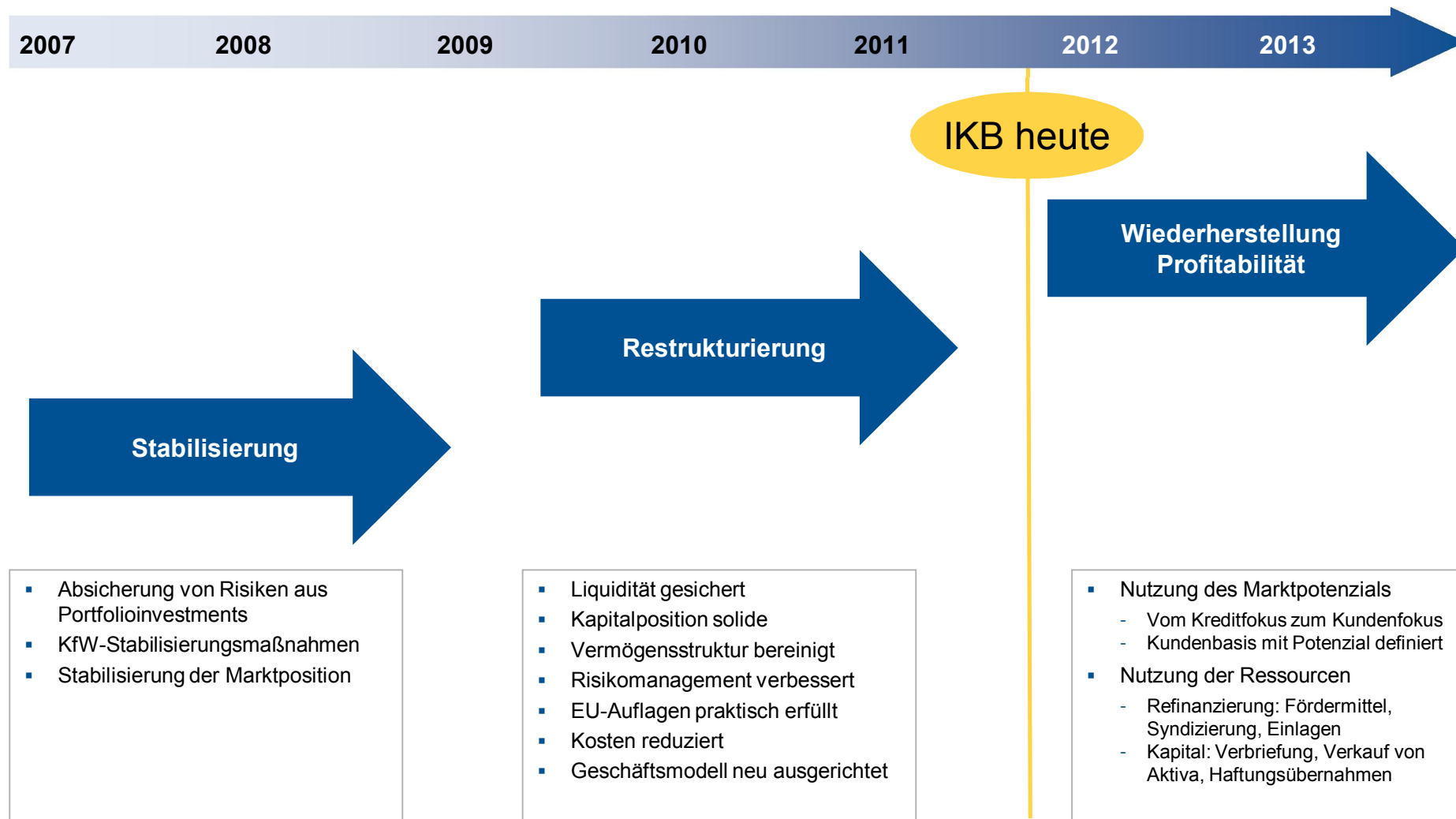
- Bilanzsumme: 31,2 Mrd. €
- Kernkapitalquote (Institutsgruppe): 10,0 %**
- SoFFin-Garantierahmen: 4,25 Mrd. €***

* per 31. Dezember 2011

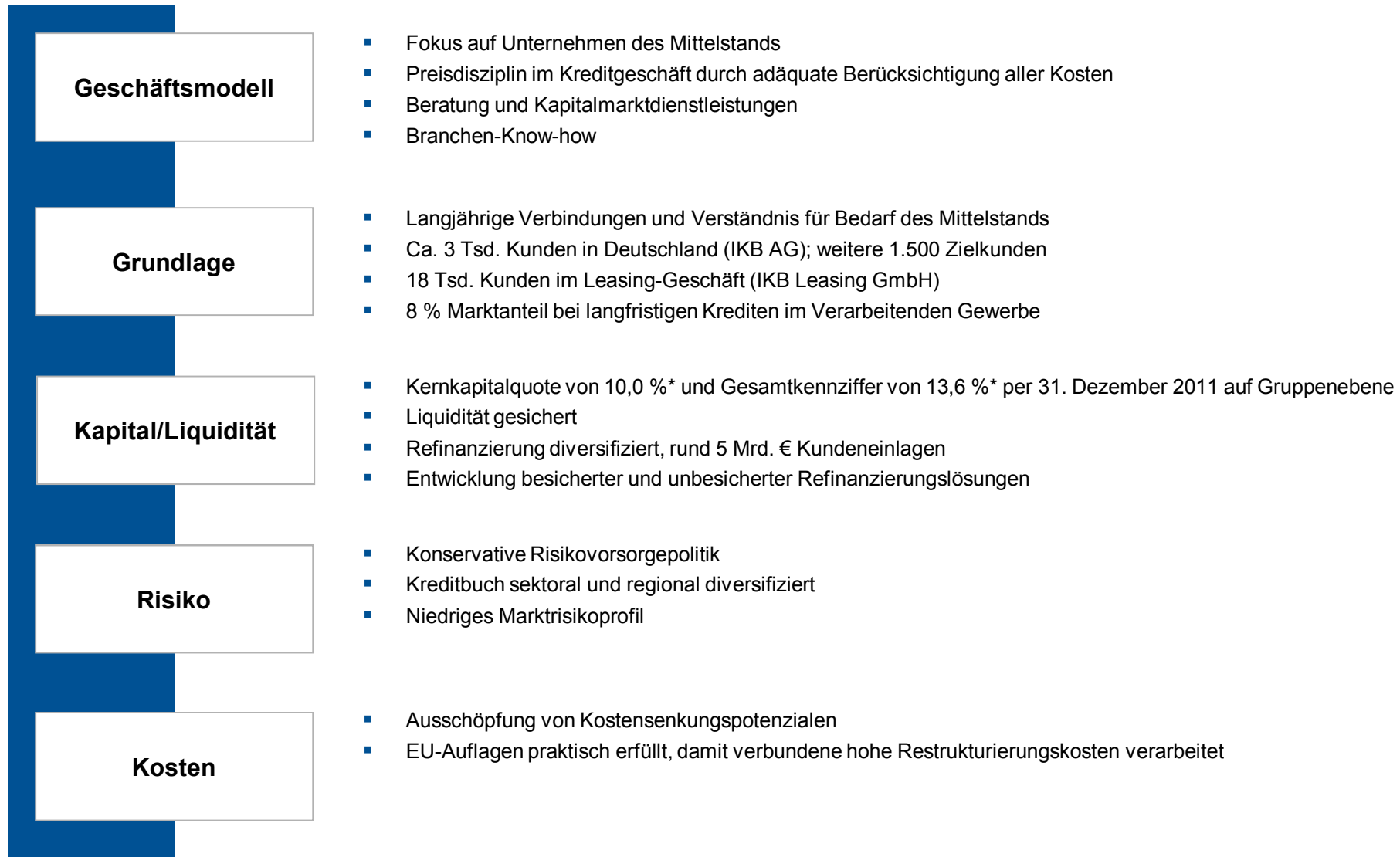
** per 31. Dezember 2011 nach Wertberichtigungen für Griechenlandanleihen

*** per 18. Mai 2012

Grundlegende Neuausrichtung

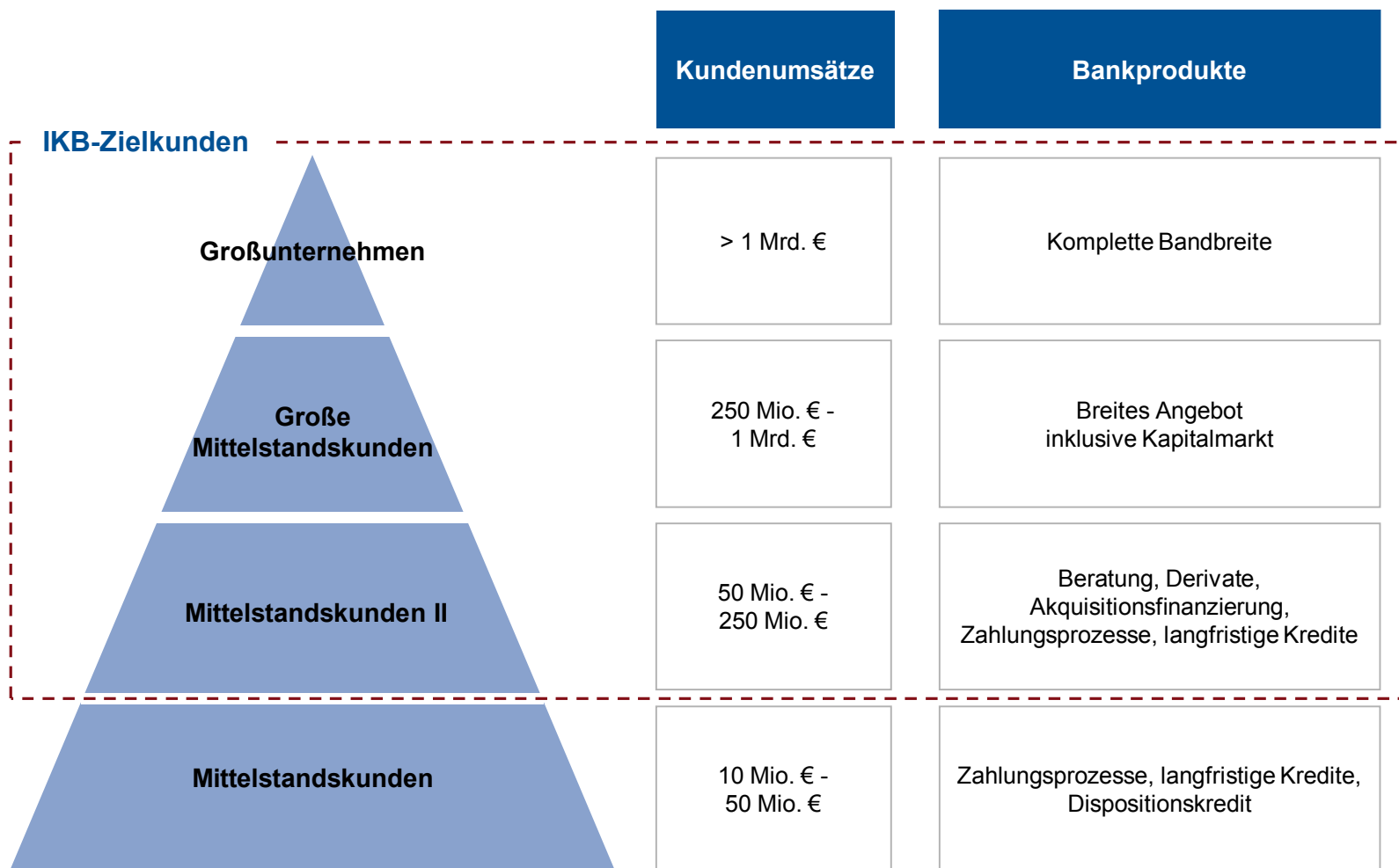


Die Geschäftsstrategie im Überblick



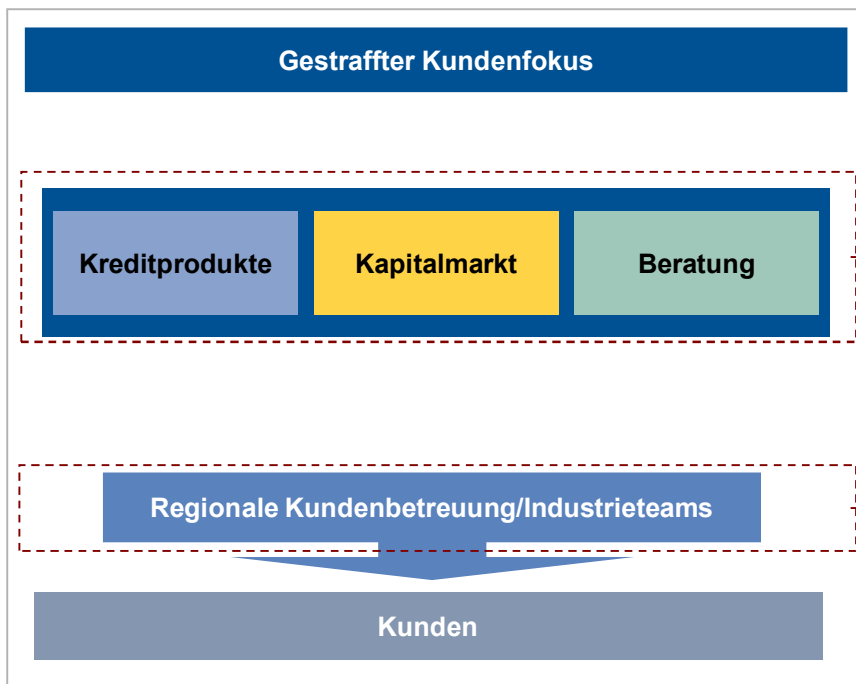
* nach Wertberichtigungen für Griechenlandanleihen

Klar definierte Zielsegmente*



* ohne Leasingkunden

Fokussierung auf Kunden



Diversifiziertes Produktportfolio		
Kreditprodukte <ul style="list-style-type: none"> Eigenmittel Fördermittel Akquisitionsfinanzierung Leasing 	Kapitalmarkt <ul style="list-style-type: none"> Equity CM Debt CM Derivate Syndizierung Handel Verbriefung Sales 	Beratung <ul style="list-style-type: none"> Mergers & Acquisitions Restrukturierung Strukturierung/ Ertragsoptimierung Fund Management Strukturierung

3-Säulen-Kundenabdeckung		
Regional <ul style="list-style-type: none"> Ca. 60 deutsche und internationale Kundenbetreuer Ein Kundenbetreuer pro Kunde 	Produkt <ul style="list-style-type: none"> Ca. 90 Produktexperten Unterstützung der Kundenbetreuer 	Branche <ul style="list-style-type: none"> Ca. 40 Branchenexperten Corporate Finance Unterstützung der Kundenbetreuer Unterstützung Risikomanagement

Kernpunkte

- Fokus auf Kunden mit Umsatz über 50 Mio. €
- Stufenweiser Abbau von Nicht-Zielkunden
- Stärkung der Industrie-Teams
- Ausbau der Produkt-Teams
- Regionale Präsenz durch 6 deutsche und 4 internationale Niederlassungen

Unternehmenskredite	<ul style="list-style-type: none">▪ Bestandskunden plus neue Zieladressen ermöglichen Ausweitung des Kreditgeschäfts▪ Bei Konsortialkrediten fokussiert sich die IKB auf Führungsrollen/Strukturierung▪ Komplexe Transaktionen mit höheren Margen
Akquisitionsfinanzierung	<ul style="list-style-type: none">▪ Führender Anbieter von Mid-Cap-Akquisitionsfinanzierungen im deutschen Markt▪ Strukturierung, Underwriting und Syndizierung bis 500 Mio. €
Öffentliche Förderkredite	<ul style="list-style-type: none">▪ Führende Rolle bei öffentlichen Förderkrediten▪ Enge Beziehungen zu KfW und Landesförderbanken▪ Ca. 50 % des Neugeschäfts über öffentliche Fördermittel (kein Refinanzierungsrisiko, partiell Kreditrisikoübernahmen)
Kreditbegleitende Provisionserträge	<ul style="list-style-type: none">▪ Provisionserträge aus dem Kreditgeschäft (Unternehmenskredite, Akquisitionsfinanzierung und öffentliche Fördermittel) im Geschäftsjahr 2010/11 fast verdoppelt

Stabiles Neugeschäft bei steigenden Margen und Provisionserträgen

Refinanzierung und Liquidität

SoFFin-Mittel

- Garantierahmen: 4,25 Mrd. €*
 - 2,0 Mrd. € fällig 10. September 2012
 - 0,75 Mrd. € fällig 1. Februar 2013
 - 1,5 Mrd. € fällig 2. Februar 2015

Öffentliche Fördermittel

- Durchleitung von Darlehen der KfW, Landesförderinstitute und EIB
- 38 % des Kreditneugeschäfts in 2010/11

Geschützt durch Einlagensicherungsfonds

- Schuldscheindarlehen 4,1 Mrd. €***
- Kundeneinlagen rund 5 Mrd. €***

Weitere Komponenten

- Cash-Verbriefungen/Asset-based Funding
- Debt Issuance Programme/Senior Unsecured Debt

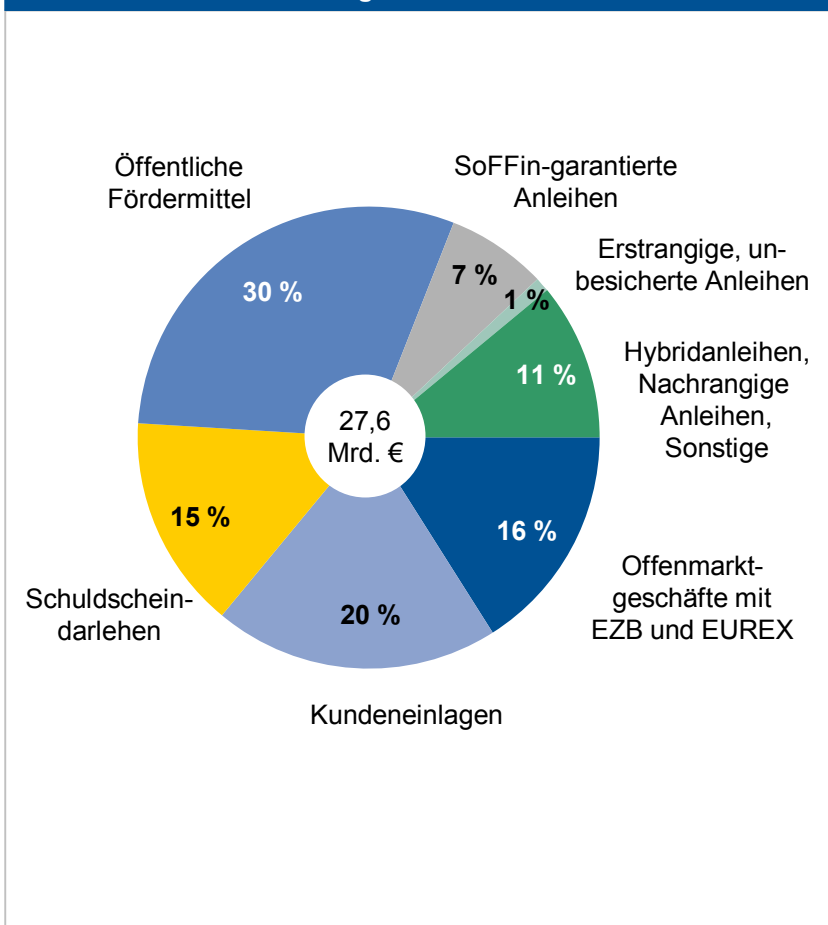
Bilanzabbau

- Ca. 19 Mrd. € seit März 2008

Selektives Neugeschäft

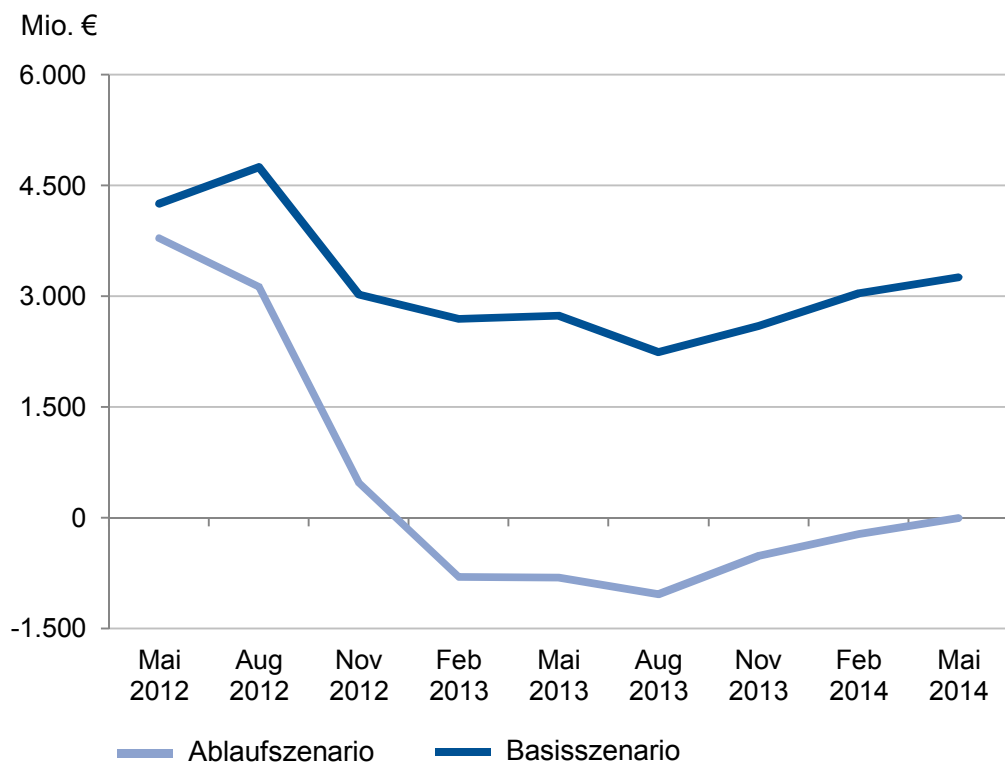
- Strikte Fristen- und Rentabilitätskriterien
- Kreditneugeschäft in Verbindung mit Provisionserträgen

Struktur der Refinanzierung**



• per 18. Mai 2012
 ** per 15. März 2012
 *** per 31. Januar 2012

Liquiditätsplanung

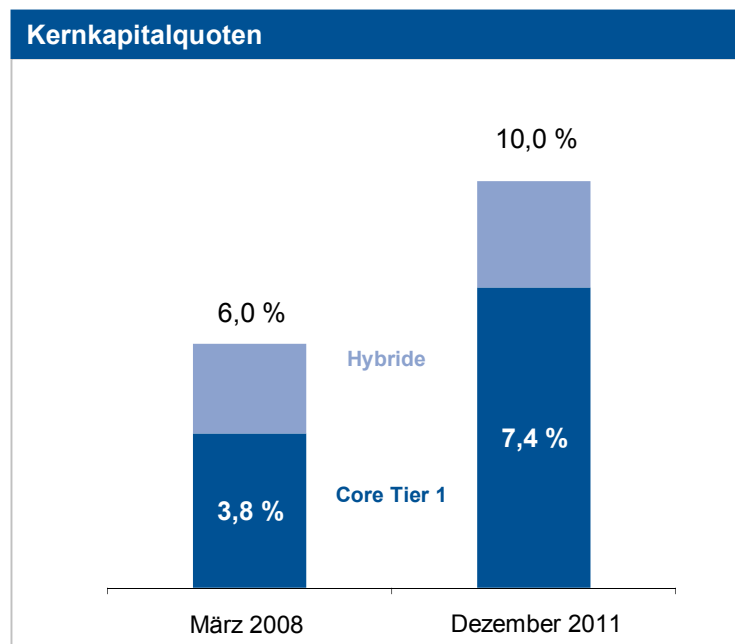


Liquiditätsplanung

- Liquiditätsbindung aller Aktiva und Passiva nach ihren Fälligkeiten
- Prolongation des Kundeneinlagenbestandes
- Prolongation der Privatkundeneinlagen
- Netto-Liquiditätseffekt aus Neugeschäft inklusive Ziehung bestehender Grundsatzzusagen
- Sonstiges Funding (Secured)
- Verkauf von Bilanzaktiva bzw. Verbriefungen
- SoFFin-Rückgaben, Liquiditätsanlage in Fonds
- Globaldarlehen bzw. Liquidität aus Ersatzsicherheiten
- Modellierung des Kreditbestandsgeschäfts (außerplanmäßige Tilgungen, Insolvenzen usw.) anhand von Backtesting-Ergebnissen
- Vollständig gezogener EZB-Sicherheitenpool unter Berücksichtigung der juristischen Wertpapierfälligkeiten

Regulatorische Kapitalposition der IKB-Gruppe

Mio. €	31.12.2011	31.3.2011	31.3.2010	31.3.2009	31.3.2008
Kernkapital	1.963	2.120	2.257	2.276	1.941
Ergänzungsmittel	723	919	1.030	1.245	1.191
Dritttrangmittel	0	0	0	35	45
Abzugspositionen*	-133	-149	-216	-236	-18
Eigenmittel	2.553	2.890	3.071	3.320	3.159
Risikoposition**	18.296	18.221	20.678	26.655	32.394
Kernkapitalquote in %***	10,4	11,2	10,4	8,1	6,0
Gesamtkennziffer	14,0	15,9	14,9	12,5	9,8



- Kernkapitalquote und Gesamtkennziffer lagen bei 10,0 % und 13,6 % per 31. Dezember 2011 nach Wertberichtigungen für Griechenlandanleihen
- Gesetzliche Anforderungen, Auflagen SoFFin und Einlagensicherungsfonds von 8 % erfüllt

* Abzugspositionen resultieren vorwiegend aus Verbriefungen und Investments gemäß KWG § 10, Absatz 6, Nr. 1

** RWA + Marktrisikoäquivalent + Operationelles Risiko

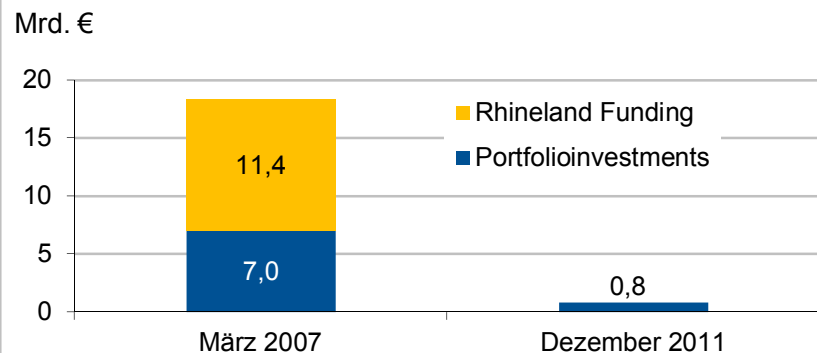
*** gemäß Meldung an die Bundesbank

EU-Auflagen praktisch erfüllt

Bilanz	Reduktion von Aktiva	<ul style="list-style-type: none">▪ Reduktion der Bilanzsumme auf 33,5 Mrd. €▪ Abwicklung nicht-strategischer Aktiva (IRU)
Immobilienfinanzierung	Einstellung der Geschäftsaktivitäten	<ul style="list-style-type: none">▪ Einstellung des Neugeschäfts▪ Abbau des Portfolios▪ Schließung von Tochtergesellschaften
Internationale Aktivitäten	Abwicklung bestimmter Aktivitäten	<ul style="list-style-type: none">▪ Liquidation der IKB Capital Corporation (N.Y.)▪ Schließung Amsterdam▪ Schließung Luxemburg
Weitere Auflagen	Befristete Restriktionen	<ul style="list-style-type: none">▪ Begrenzter Rückkauf eigener Emissionen▪ Eigenhandelseinschränkung

Aktive Reduktion der Risiken

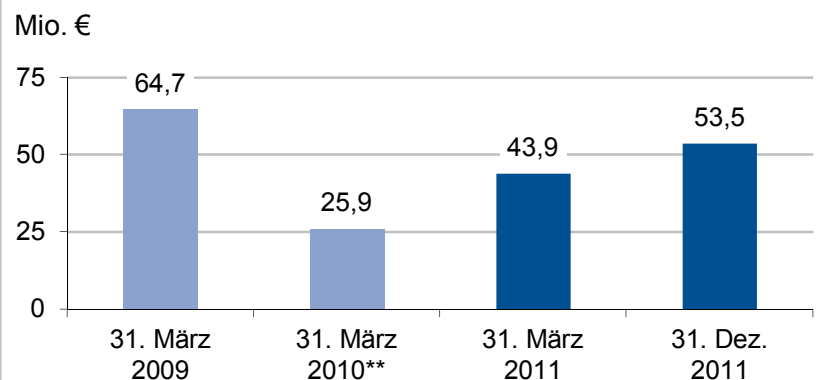
Entwicklung der Portfolioinvestments*



Wichtige Faktoren

- **Portfolioinvestments**
 - auf 0,8 Mrd. € per 31. Dezember 2011 reduziert
- **Aktuelle Investments**
 - 49 % Lehman-bezogene CDOs (insbesondere rechtliche Risiken)
 - 51 % überwiegend Hypothekenrisiken

Value at Risk



Wichtige Faktoren

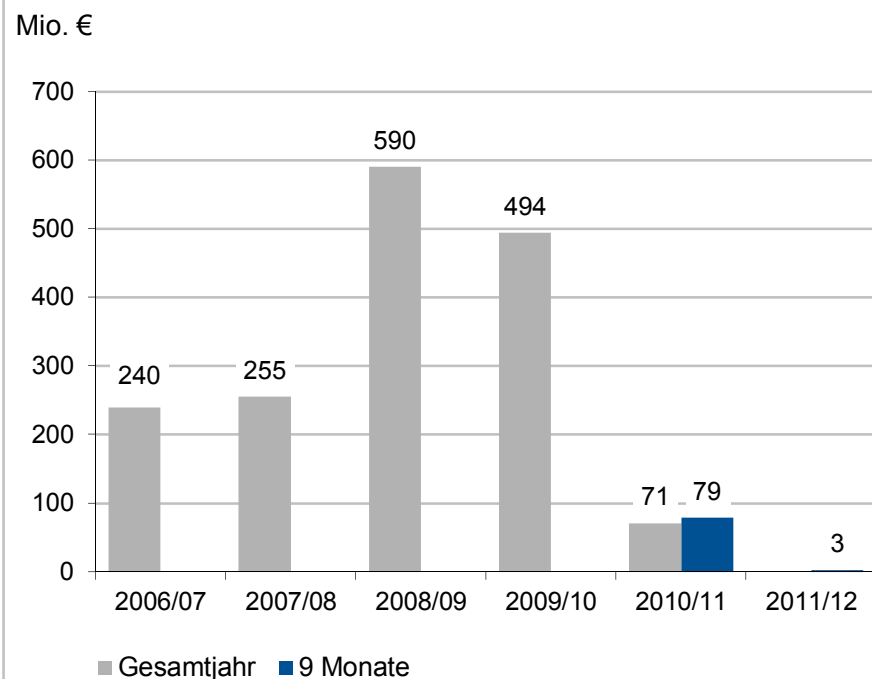
- **Value at Risk**
 - Aktiver Abbau nach der IKB-Krise
 - Wiederanstieg infolge der Finanzkrise/Staatsschuldenkrise
 - Aktueller Value at risk bestimmt durch Credit Spread Exposure PIIGS (inklusive First-to-default-Bonds)

* Buchwert

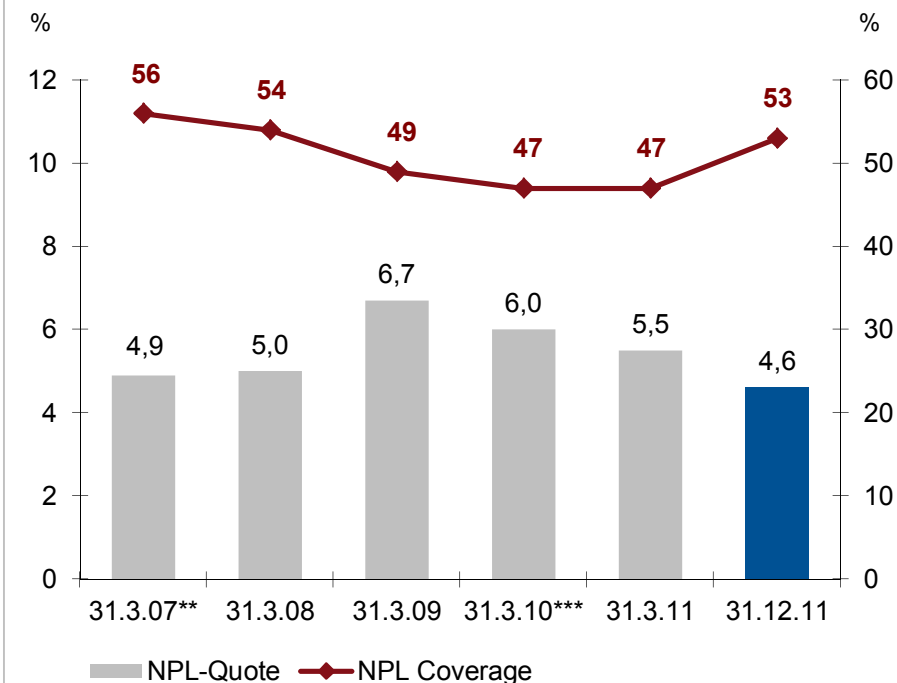
** ab 31. März 2010: 99 %-Konfidenzniveau mit einer Haltdauer von 1 Tag

Risikokosten und Coverage

Risikovorsorgeaufwand



NPL-Quote und -Coverage*

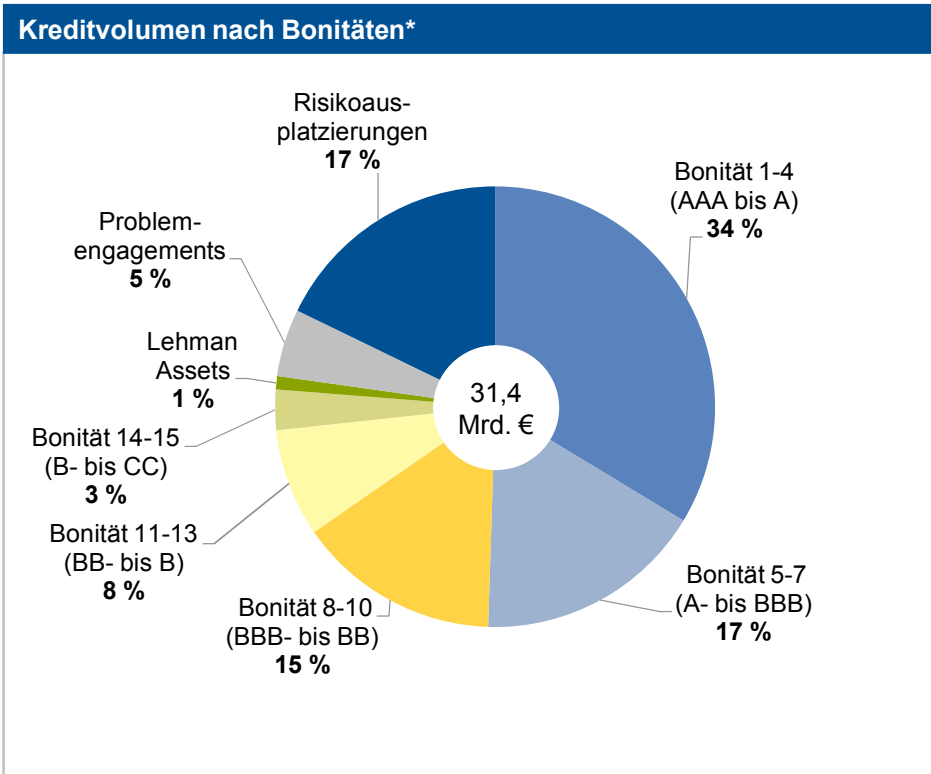


- Deutliche Erhöhung der Risikovorsorge infolge der Lehman-Krise und Rezession
- 2009/10: hohe Belastungen in allen Marktsegmenten
- 2010/11: Senkung durch konjunkturelle Erholung

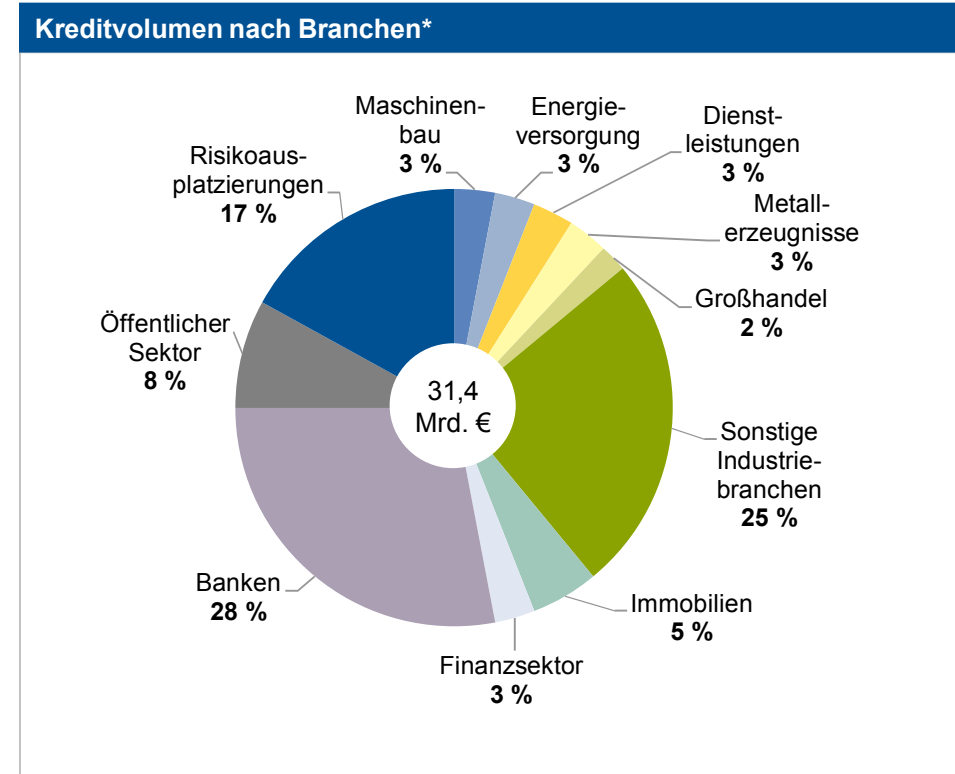
- Stand 31. Dezember 2011
 - NPLs: 1.446 Mio. €
 - EWB + Rückstellungen: 499 Mio. €
 - Verluste wertgeminderter Finanzanlagen: 271 Mio. €

** NPL-Quote: (NPLs + Verluste wertgeminderter Finanzanlagen) / Kreditvolumen
 NPL-Coverage: (EWB + Rückstellungen + Verluste wertgeminderter Finanzanlagen) / NPL; ** ohne Berücksichtigung RFCC
 *** Berechnungsgrundlage geändert: alte Berechnung per 31. März 2010: 7,9 % NPL-Quote, 48 % NPL-Coverage

Diversifizierte Kreditrisiken



- 50 % der Kreditrisiken besser als BBB



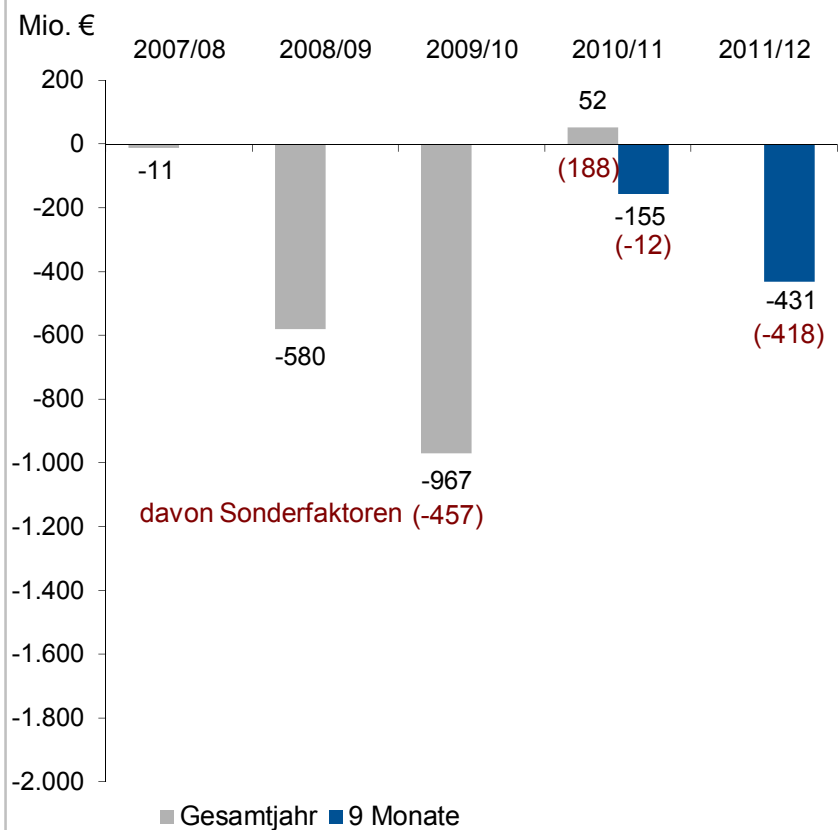
- Hohe Granularität des Portfolios
- Keine Branche mit einem Anteil von über 5 %

* per 31. Dezember 2011

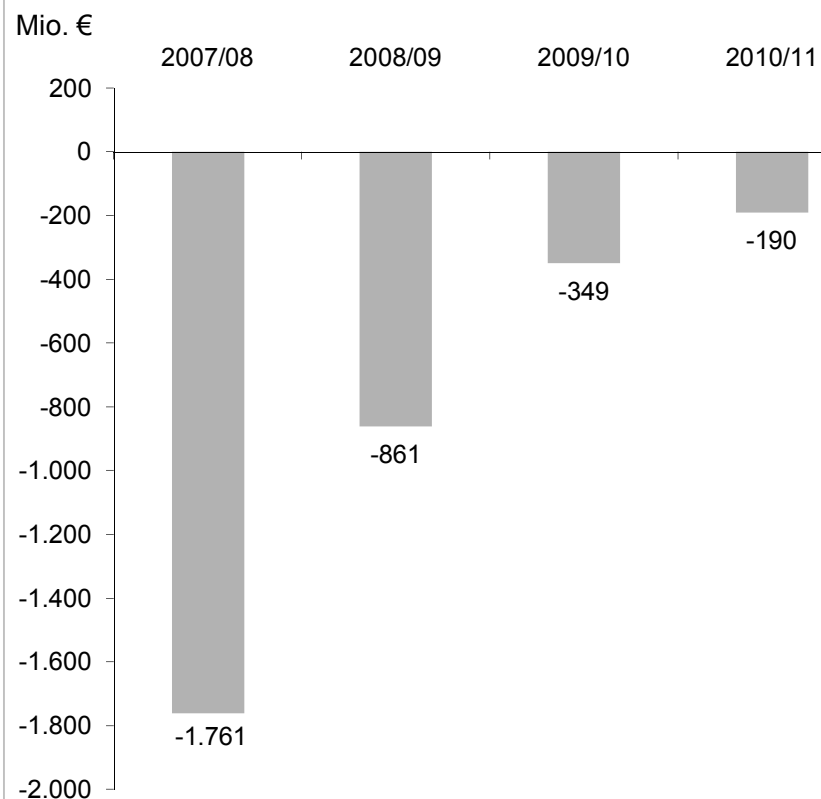
	Geltend gemachte Ansprüche
Havenrock II und Rhinebridge	<ul style="list-style-type: none">▪ FGIC: 0,2 Mrd. US-\$ + Schadenersatz und Calyon: 1,7 Mrd. US-\$ + Schadenersatz am 16. September 2011 beendet▪ King County/Iowa Student Loan Liquidity Corporation▪ Risiko-Freistellung durch Dritte
Lehman	<ul style="list-style-type: none">▪ Nominal 338 Mio. € Ansprüche der IKB▪ Lehman bestreitet Transaktionswasserfall▪ Zeitrahmen für Klärung des Sachverhalts unklar
Investoren in IKB-Wertpapiere	<ul style="list-style-type: none">▪ Ca. 40 individuelle Klagen anhängig: Gesamtvolumen ca. 11 Mio. €▪ IKB bisher erfolgreich
Sonderprüfung	<ul style="list-style-type: none">▪ Keine konkreten Schadenersatzforderungen▪ Prüfung, ob Pflichtverletzungen durch Mitglieder des Vorstands bzw. des Aufsichtsrats in Zusammenhang mit IKB-Krise

Ergebnisse (IFRS und HGB)

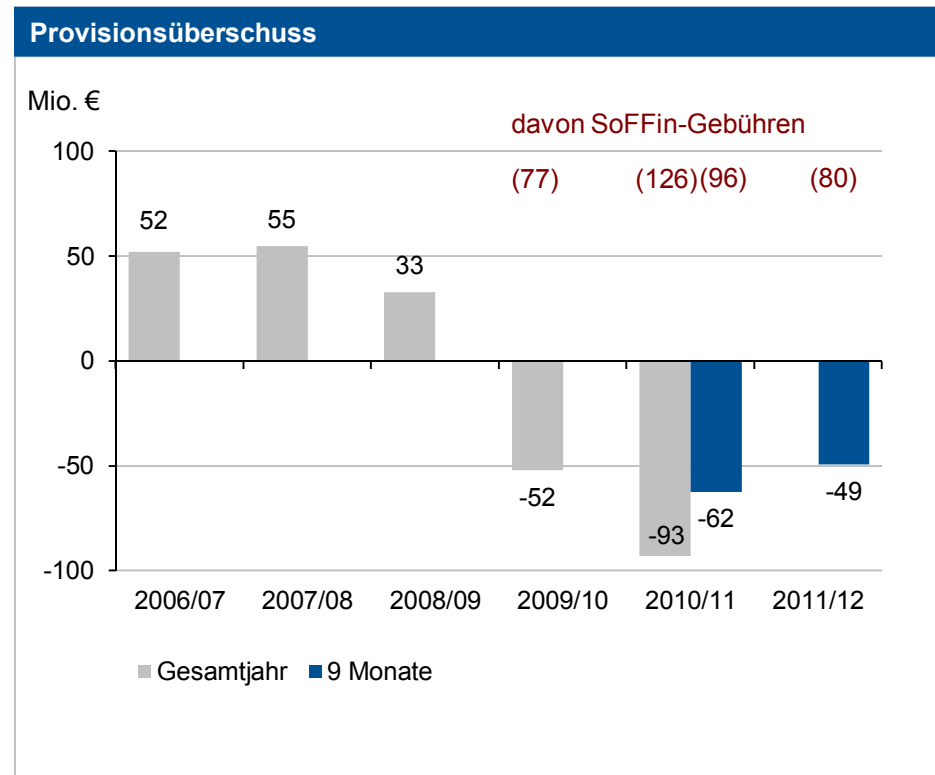
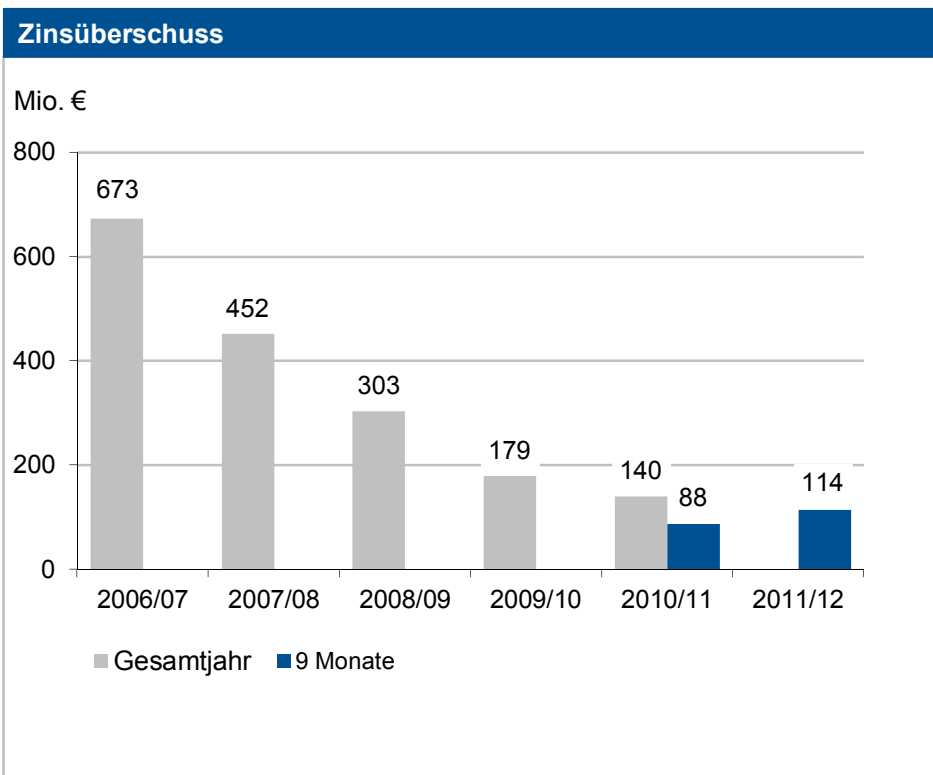
Konzern-Ergebnis (IFRS)



Jahresergebnis der IKB AG (HGB)



Ertragskomponenten

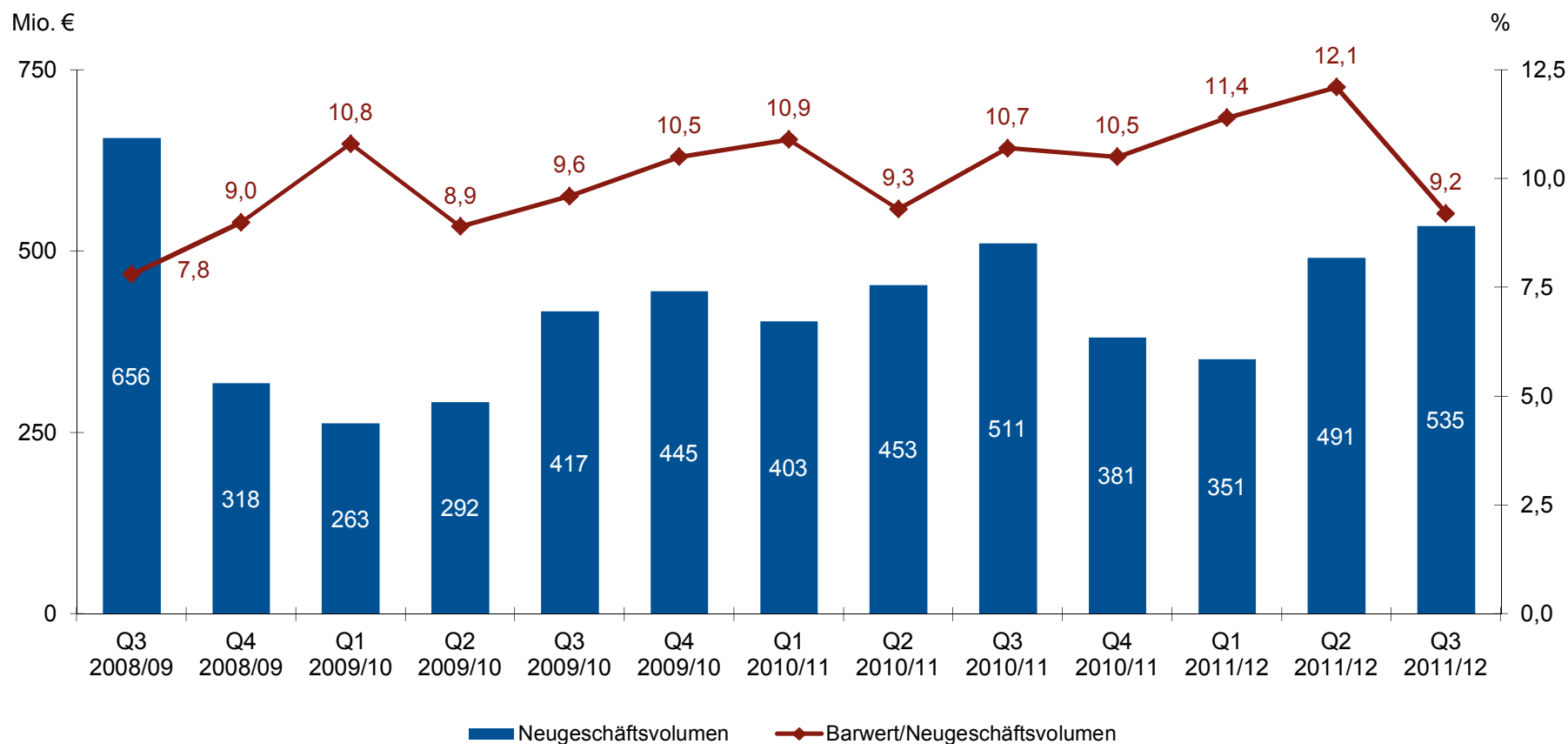


- Geringere Erträge aus den Portfolioinvestments (ab 2007/08 wegen Entkonsolidierung von Rhineland Funding)
- Geringere Erträge aus Zinsmanagement und Eigenmittelanlagen
- Höhere Refinanzierungskosten
- Rückgang Kreditvolumen gemäß EU-Auflagen

- SoFFin-Gebühren als Provisionsaufwand ausgewiesen
- Steigerung der SoFFin-bereinigten Provisionserträge

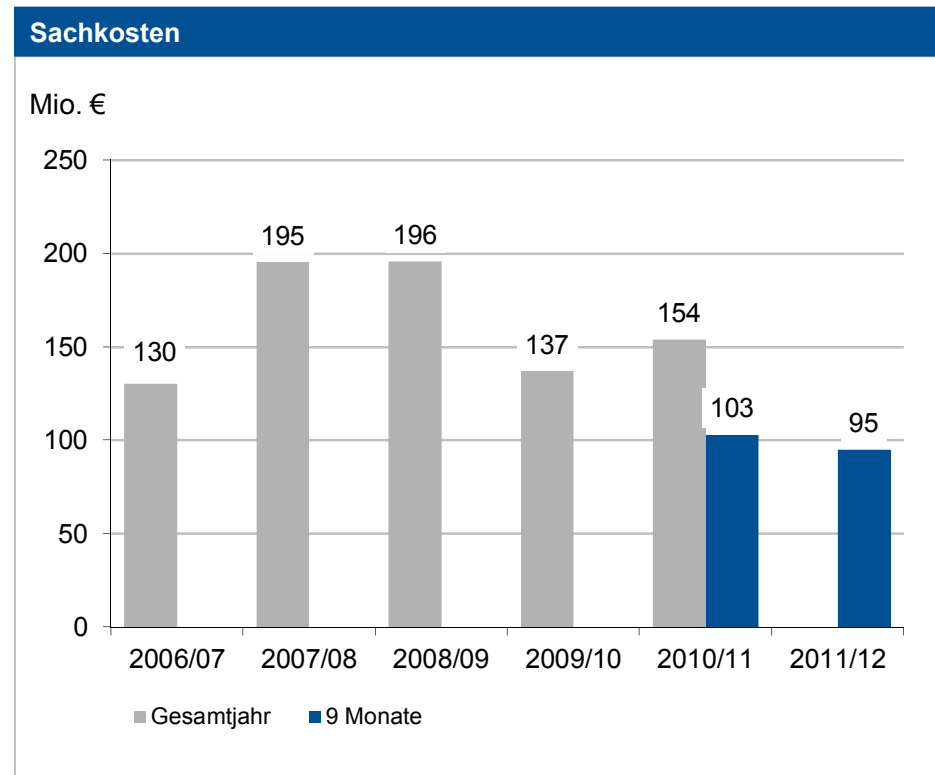
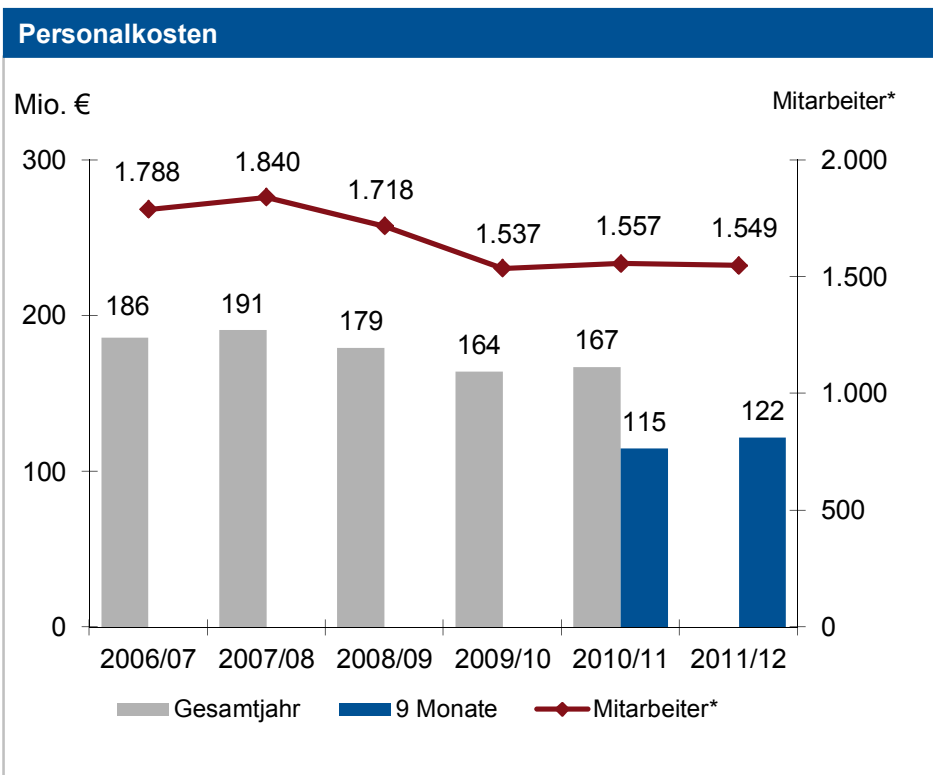
Profitables Neugeschäft

Barwert und Finanzierungsvolumen im Neugeschäft (ohne Leasing)



► Relation Barwert/Neugeschäftsvolumen ist von 7,8 % im 3. Quartal 2008/09 auf 9,2 % im 3. Quartal 2011/12 gestiegen

Verwaltungskosten

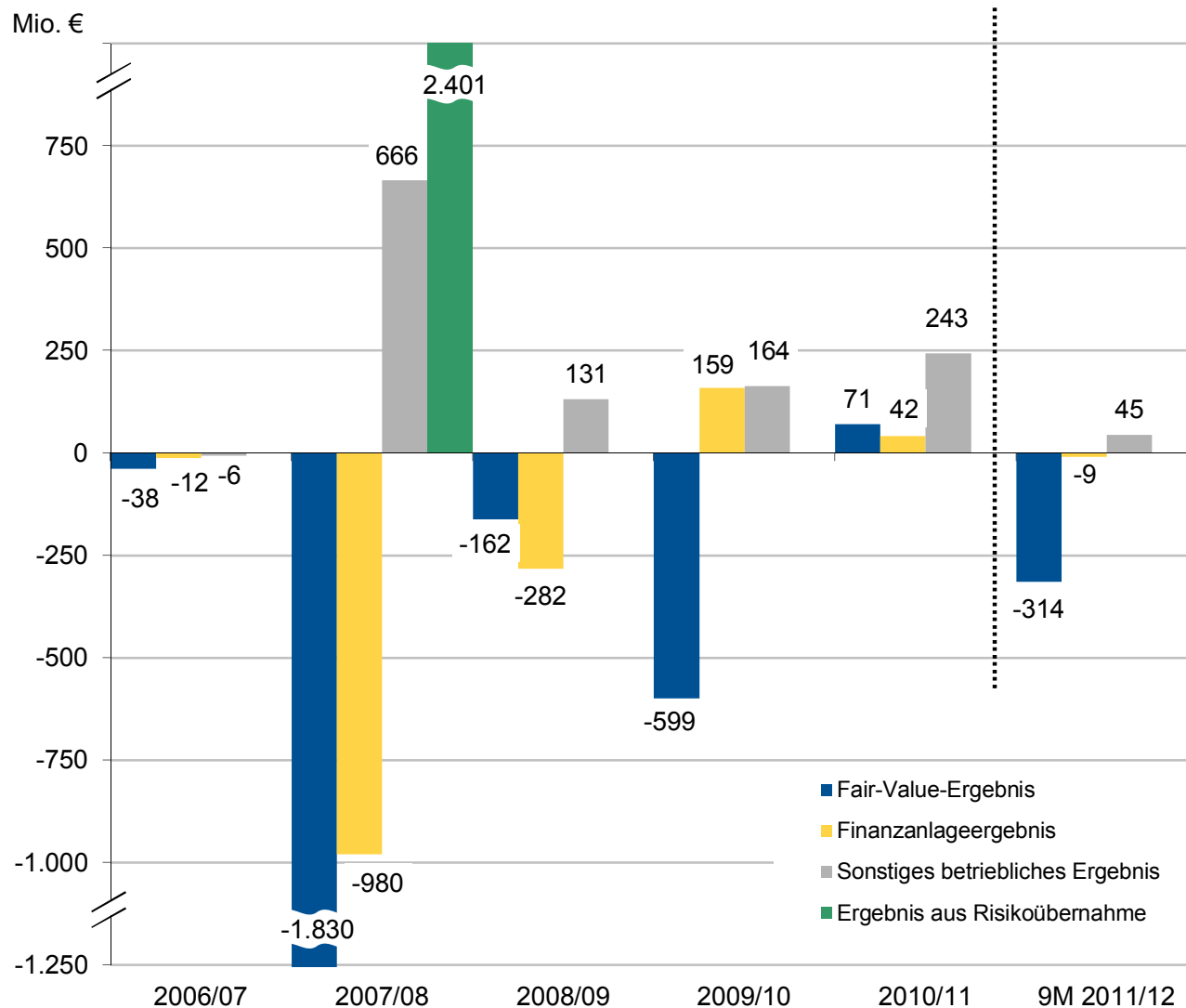


- Personalabbau IKB (ohne Leasing) gemäß Sozialplan/ Interessenausgleich um 23 % seit 2007/08
- Gewinnung von Spezialisten zur Umsetzung des erweiterten Geschäftsmodells

- Anstieg zur Krisenbewältigung ab 2007/08
- Reduktion gegenüber 2007/08 erreicht
- Projekte zur Prozessoptimierung
- Rechts- und Beratungskosten
- Anstieg der Kosten durch Angebot neuer Produkte/Einheiten
- Folgekosten der EU-Auflagen

* VAK per Schlußtag Berichtsperiode

Volatile Ertragskomponenten



Wichtige Faktoren

IKB-Krise

- Fair-Value-Verluste, insbesondere durch Verluste bei strukturierten Wertpapieren; im Fair-Value-Ergebnis enthalten: bonitätsinduzierte Fair-Value-Gewinne (Passivbewertung) in Höhe von 1.735 Mio. €
- Verluste im Finanzanlageergebnis, insbesondere durch Verluste bei strukturierten Wertpapieren
- Gewinne im Sonstigen betrieblichen Ergebnis, insbesondere aufgrund von Planänderungen (Passivbewertung)
- Positiver Ergebnisbeitrag durch Risikoübernahme

Heute

- Bewertungsverluste aufgrund der Staatsschuldenkrise im Euro-Raum
- Bewertungsgewinne bei eigenen Verbindlichkeiten
- Positive Marktwertentwicklungen und Verkäufe von Portfolioinvestments
- Bewertung von Passiva nach IAS39 AG8

Klare Marktposition	<ul style="list-style-type: none">▪ Ca. 3 Tsd. Kunden mit zunehmendem Bedarf für eine breite Produktpalette▪ Weniger als 1 % der Aktiva deutscher Banken▪ 8 % Marktanteil bei langfristigen Krediten an das Verarbeitende Gewerbe▪ 12 % Marktanteil bei den relevanten KfW-Förderkrediten	
Kompetenz bei Unternehmens- krediten	<ul style="list-style-type: none">▪ Langjährige Kundenbeziehungen▪ Führende Position bei öffentlichen Förderkrediten▪ Zunehmende Stärke bei Akquisitionsfinanzierungen	
Produktlinien	<ul style="list-style-type: none">▪ Derivate- und Kapitalmarktdienstleistungen▪ M&A und Restrukturierungsberatung▪ Ca. 90 Produktspezialisten	
Gestärkte Expertise	<ul style="list-style-type: none">▪ Breite Geschäftsexpertise▪ Umfassende Marktkenntnis▪ Industrie-Know-how	
Eingegrenzte Risiken	<ul style="list-style-type: none">▪ Belastung durch strukturierte Kreditinvestments eingegrenzt▪ Niedrige Zinsänderungs-, FX und Volatilitätsrisiken	
Solide Kapitalbasis	<ul style="list-style-type: none">▪ Regulatorische Quoten und Auflagen erfüllt▪ Kernkapitalquote von 10,0 %* und Gesamtkennziffer von 13,6 %* per 31. Dezember 2011 auf Gruppenebene	
Gesicherte Refinanzierung	<ul style="list-style-type: none">▪ Refinanzierung diversifiziert▪ Ca. 5 Mrd. € Kundeneinlagen, 4,1 Mrd. € Schuldscheindarlehen▪ Vorzeitige Rückgabe von SoFFin-Garantien	

* nach Wertberichtigungen für Griechenlandanleihen

Fokus auf gehobene mittelständische Firmenkunden

Steigerung der Erträge durch

- Erweitertes Dienstleistungsangebot: neben Kreditfinanzierung auch Kapitalmarkt- und Beratungsdienstleistungen
- Stärkung des Anteils aus Beratungs-, Derivate- und Kapitalmarktgeschäft
- Profitables Neukreditgeschäft

Kostenkontrolle

- Weitere Reduzierung der Verwaltungskosten
- Prozessoptimierung
- Abbau von Komplexität

Ziel: mittelfristig operative Gewinne erzielen – aber Ertragserwartungen zeitlich verzögert

Anhang

Konzern-Gewinn- und Verlustrechnung 9 Monate 2011/12

in Mio. €	1.4.2011 bis 31.12.2011	1.4.2010 bis 31.12.2010*	Veränderung
Zinsüberschuss	114,2	88,1	26,1
Risikovorsorge im Kreditgeschäft	2,6	79,1	-76,5
Zinsüberschuss nach Risikovorsorge	111,6	9,0	102,6
Provisionsüberschuss	-49,1	-62,2	13,1
Fair-Value-Ergebnis	-313,7	147,2	-460,9
Ergebnis aus Finanzanlagen	-8,8	37,7	-46,5
Ergebnis aus at equity bilanzierten Unternehmen	0,7	0,4	0,3
Verwaltungsaufwendungen	216,8	217,2	-0,4
<i>Personalaufwendungen</i>	121,5	114,6	6,9
<i>Andere Verwaltungsaufwendungen</i>	95,3	102,6	-7,3
Sonstiges betriebliches Ergebnis	44,9	-67,8	112,7
Operatives Ergebnis	-431,2	-152,9	-278,3
Steueraufwand	0,1	1,9	-1,8
Konzernfehlbetrag	-431,3	-154,8	-276,5

* Vorjahreswerte angepasst

Konzern-Gewinn- und Verlustrechnung 2010/11

in Mio. €	1.4.2010 bis 31.3.2011	1.4.2009 bis 31.3.2010*	Veränderung
Zinsüberschuss	139,6	178,5	-38,9
Risikovorsorge im Kreditgeschäft	70,8	493,9	-423,1
Zinsüberschuss nach Risikovorsorge	68,8	-315,4	384,2
Provisionsüberschuss	-93,0	-51,5	-41,5
Fair-Value-Ergebnis	71,4	-598,9	670,3
Ergebnis aus Finanzanlagen	42,3	159,2	-116,9
Ergebnis aus at equity bilanzierten Unternehmen	1,6	-0,7	2,3
Verwaltungsaufwendungen	321,3	301,5	19,8
<i>Personalaufwendungen</i>	167,2	164,2	3,0
<i>Andere Verwaltungsaufwendungen</i>	154,1	137,3	16,8
Sonstiges betriebliches Ergebnis	242,9	164,7	78,2
Operatives Ergebnis	12,7	-944,1	956,8
Steueraufwand	-38,8	22,8	-61,6
Konzernüberschuss/-fehlbetrag	51,5	-966,9	1.018,4
Ergebnis Konzernfremde	0	0,2	-0,2
Konzernüberschuss/-fehlbetrag nach Ergebnis Konzernfremde	51,5	-966,7	1.018,2

* Vorjahreswerte angepasst

Konzern-Segmentberichterstattung 2010/11

in Mio. €	Kreditprodukte		Beratung und Capital Markets		Treasury und Investments		Zentrale/ Konsolidierung		Gesamt	
	1.4.2010 bis 31.3.2011	1.4.2009 bis 31.3.2010*	1.4.2010 bis 31.3.2011	1.4.2009 bis 31.3.2010*	1.4.2010 bis 31.3.2011	1.4.2009 bis 31.3.2010*	1.4.2010 bis 31.3.2011	1.4.2009 bis 31.3.2010*	1.4.2010 bis 31.3.2011	1.4.2009 bis 31.3.2010*
Zinsüberschuss	199,5	216,6	2,9	0	56,5	123,3	-119,3	-161,4	139,6	178,5
Risikovorsorge im Kreditgeschäft	19,2	248,2	0	0	48,8	245,7	2,8	0	70,8	493,9
Zinsüberschuss nach Risikovorsorge	180,3	-31,6	2,9	0	7,7	-122,4	-122,1	-161,4	68,8	-315,4
Provisionsüberschuss	19,5	19,0	8,3	3,7	-122,6	-75,2	1,8	1,0	-93,0	-51,5
Fair-Value-Ergebnis	-2,1	-3,0	23,3	11,0	-114,5	262,8	164,7	-869,7	71,4	-598,9
Ergebnis aus Finanzanlagen	0	0	0	0	42,7	161,1	-0,4	-1,9	42,3	159,2
Ergebnis aus at equity bilanzierten Unternehmen	1,7	1,2	0	0	0	0	-0,1	-1,9	1,6	-0,7
Verwaltungsaufwendungen	117,8	159,2	70,8	11,0	58,5	71,8	74,2	59,5	321,3	301,5
Sonstiges betriebliches Ergebnis	8,1	-11,8	3,0	2,8	-65,3	19,4	297,1	154,3	242,9	164,7
Operatives Ergebnis	89,7	-185,4	-33,3	6,5	-310,5	173,9	266,8	-939,1	12,7	-944,1
Kosten-Ertrags-Relation in %	52,0	71,8	188,8	62,9	-28,8	14,6	–	–	79,4	-202,8
Eigenkapitalrendite in %	15,5	-31,2	0	0	-48,3	23,2	–	–	1,4	-53,8
Durchschnittlich zugeordnetes Eigenkapital	578	594	0	0	643	753	-284	408	937	1.755
Kreditvolumen*	15.431	16.991	0	29	16.592	18.925	58	445	32.081	36.390
Neugeschäftsvolumen*	3.477	2.637	0	0	235	359	0	0	3.712	2.996

* Vorjahreswerte angepasst

Sonderfaktoren IKB-Konzern 2010/11

in Mio. €	Unbereinigte GuV		Absolute Veränderung	davon Sonderfaktoren					Bereinigte GuV 1.4.2010 bis 31.3.2011
	1.4.2009 bis 31.3.2010*	1.4.2010 bis 31.3.2011		Portfolio-investments	Langfristige Anleihen sowie Derivate	Passivbewertung bonitäts-induziert	Passivbewertung IAS 39 AG 8	Sonstige	
Zinsüberschuss	178,5	139,6	-38,9				-59,0	-46,0	244,6
Risikovorsorge im Kreditgeschäft	493,9	70,8	-423,1						70,8
Zinsüberschuss nach Risikovorsorge	-315,4	68,8	384,2				-59,0	-46,0	173,8
Provisionsüberschuss	-51,5	-93,0	-41,5					-126,2	33,2
Fair-Value-Ergebnis	-598,9	71,4	670,3	47,3	-154,0	187,7			-9,6
Ergebnis aus Finanzanlagen	159,2	42,3	-116,9	24,0	19,1				-0,8
Ergebnis aus at equity bilanzierten Unternehmen	-0,7	1,6	2,3						1,6
Verwaltungsaufwendungen	301,5	321,3	19,8					20,3	301,0
Sonstiges betriebliches Ergebnis	164,7	242,9	78,2	-3,4			320,5	-28,7	-45,4
Operatives Ergebnis	-944,1	12,7	956,8	67,9	-134,9	187,7	261,4	-221,2	-148,2
Steueraufwand	22,8	-38,8	-61,6					-27,0	-11,8
Konzernüberschuss/-fehlbetrag	-966,9	51,5	1.018,4	67,9	-134,9	187,7	261,4	-194,2	-136,4

* Vorjahreswerte angepasst

Konzernbilanz 31. Dezember 2011

AKTIVA in Mio. €	31.12.2011	31.3.2011*	PASSIVA in Mio. €	31.12.2011	31.3.2011*
Barreserve	1,1	84,8	Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten	11.211,3	11.193,6
Forderungen an Kreditinstitute	2.923,4	2.316,2	Verbindlichkeiten gegenüber Kunden	8.687,3	7.693,7
Forderungen an Kunden	18.130,9	20.330,9	Verbriefte Verbindlichkeiten	5.059,9	7.710,5
Risikovorsorge im Kreditgeschäft	-560,9	-818,5	Handelsspassiva	3.978,5	2.003,6
Handelsaktiva	2.511,0	815,5	Rückstellungen	147,3	137,1
Finanzanlagen	7.319,4	7.892,3	Laufende Ertragsteuerverpflichtungen	103,8	107,0
Anteile an at equity bilanzierten Unternehmen	11,0	10,8	Latente Ertragsteuerverpflichtungen	30,1	30,3
Immaterielle Vermögenswerte	23,0	19,3	Sonstige Passiva	443,1	468,1
Sachanlagen	181,4	167,5	Nachrangkapital	1.022,6	1.144,4
Laufende Ertragsteueransprüche	20,8	36,1	Eigenkapital	482,3	943,4
Latente Ertragsteueransprüche	206,0	190,8	Gezeichnetes Kapital	1.621,3	1.621,3
Sonstige Aktiva	399,1	386,0	Kapitalrücklage	597,8	597,8
Zur Veräußerung gehaltene langfristige Vermögenswerte	0,0	0,0	Gewinnrücklage	-1.239,5	-1.243,0
			Rücklage aus der Währungsumrechnung	-18,1	-17,5
			Neubewertungsrücklagen	-47,9	-36,5
			Konzernbilanzgewinn/-verlust	-431,3	21,3
Gesamt	31.166,2	31.431,7	Gesamt	31.166,2	31.431,7

* Vorjahreswerte angepasst

Konzernbilanz 31. März 2011

AKTIVA in Mio. €	31.3.2011	31.3.2010*	PASSIVA in Mio. €	31.3.2011	31.3.2010*
Barreserve	84,8	14,9	Verbindlichkeiten ggb. Kreditinstituten	11.193,6	11.998,0
Forderungen an Kreditinstitute	2.316,2	2.518,3	Verbindlichkeiten ggb. Kunden	7.678,2	7.517,9
Forderungen an Kunden	20.330,9	23.665,1	Verbriefte Verbindlichkeiten	7.703,4	10.788,6
Risikovorsorge im Kreditgeschäft	-818,5	-1.072,2	Handelsspassiva	2.003,6	2.481,9
Handelsaktiva	815,5	1.341,3	Rückstellungen	137,1	156,8
Finanzanlagen	7.897,8	8.340,7	Laufende Ertragsteuerverpflichtungen	107,0	109,8
davon zum 31. März 2011: 954,4 Mio. € (31. März 2010: 576,9 Mio. €; 31. März 2009: 631,4 Mio. €) als Sicherheit hinterlegte Finanz- anlagen, frei zum Verkauf oder zur weiteren Sicherheitenstellung durch den Sicherungsnehmer			Latente Ertragsteuerverpflichtungen	30,3	103,3
Anteile an at equity bilanzierten Unternehmen	10,8	9,5	Sonstige Passiva	468,1	432,1
Immaterielle Vermögenswerte	19,3	12,9	Verbindlichkeiten im Zusammenhang mit zur Veräußerung gehaltenen Vermögenswerten	-	2,6
Sachanlagen	167,5	179,5	Nachrangkapital	1.144,4	1.214,2
Laufende Ertragsteueransprüche	36,1	42,7	Eigenkapital	971,5	937,1
Latente Ertragsteueransprüche	190,8	233,2	Gezeichnetes Kapital	1.621,3	1.621,3
Sonstige Aktiva	386,0	258,5	Kapitalrücklage	597,8	597,8
davon Vorräte (31. März 2011: 97,0 Mio. €; 31. März 2010: -; 31. März 2009: -)			Gewinnrücklage	-1.245,1	-291,2
Zur Veräußerung gehaltene langfristige Vermögenswerte	-	197,9	Rücklage aus der Währungsumrechnung	-17,5	-17,2
			Neubewertungsrücklagen	-36,5	-6,9
			Anteile in Fremdbesitz	-	-
			Konzernbilanzgewinn/-verlust	51,5	-966,7
Gesamt	31.437,2	35.742,3	Gesamt	31.437,2	35.742,3

* Vorjahreswerte angepasst

Gewinn- und Verlustrechnung IKB AG 2010/11

31

in Mio. €	Unberei- nigte GuV 2010/11	Sonderfaktoren				Bereinigte GuV 2010/11	Unberei- nigte GuV 2009/10
		Portfolio- invest- ments	Restruktu- rierung	BilMoG	Sonstige		
Zinsüberschuss (ohne laufende Erträge aus Aktien, Beteiligungen etc.)	226	88		-10		148	191
Provisionsüberschuss	-71		-126			55	-5
Nettoaufwand des Handelsbestandes	-13					-13	-8
Laufende Erträge aus Aktien, Beteiligungen und Anteilen an verbundenen Unternehmen sowie Erträge aus Ergebnisabführungsverträgen	8				6	2	7
Personalaufwand	-125					-125	-126
Andere Verwaltungsaufwendungen	-143		-20			-123	-120
Abschreibungen und Wertberichtigungen auf Forderungen sowie Zuführungen zu Rückstellungen im Kreditgeschäft	-64					-64	-421
Abschreibungen und Zuschreibungen zu Wertpapieren der Liquiditätsreserve	8		-10			18	157
Abschreibungen und Verluste auf Zuschreibungen und Erträge aus Wertpapieren des Anlagevermögens	10					10	32
Abschreibungen, Wertberichtigungen und Zuschreibungen auf Beteiligungen und Anteile an verbundenen Unternehmen	-56				-57	1	-31
Sonstiges betriebliches Ergebnis (inklusive Aufwendungen aus Verlustübernahmen)	-15	30	6	7	-59	1	-20
Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	-235	118	-150	-3	-110	-90	-344
Außerordentliches Ergebnis	-6	-8	-8	10		0	-9
Steuerertrag	51					51	4
Jahresüberschuss/-fehlbetrag	-190	110	-158	7	-110	-39	-349
Verlustteilnahme Genussrechtskapital und Stille Einlagen	32						98
Verlustvortrag	-1.631						-1.380
Bilanzverlust	-1.789						-1.631

Verlustbeteiligung der Genussscheine und Stillen Beteiligungen

Fälligkeit	ISIN	Gesamtrückzahlungsanspruch vor Verlustteilnahme in €	Stückelung zum ursprünglichen Nennbetrag vor Verlustteilnahme in €	Rückzahlungsanspruch je Stück nach Verlustteilnahme			
				2007/08 in €	2008/09 in €	2009/10 in €	2010/11 in €
2012	DE0002730793	100.000.000	100,00	48,19	33,82	28,50	25,63
2012	DE0002730801	74.500.000	100,00	48,19	33,82	28,50	25,63
2015	DE0002731197	30.000.000	100,00	52,72	17,53	3,94	0,14
2017	DE0002731429	50.000.000	1.000,00	527,17	457,30	387,48	349,45
2017	DE0002731569	70.000.000	50.000,00	26.358,25	22.865,15	19.373,81	17.472,39
2015	DE000A0GF758 (ProPart Funding)	150.000.000	50.000,00	26.358,25	8.766,12	1.972,27	71,53

Endfälligkeit	ISIN	Gesamtrückzahlungsanspruch vor Verlustteilnahme in €	Rückzahlungsbetrag je Wertpapier vor Verlustteilnahme in €	Anteiliger Rückzahlungsbetrag der zugrunde liegenden Stillen Beteiligung je Wertpapier nach Verlustteilnahme			
				2007/08 in €	2008/09 in €	2009/10 in €	2010/11 in €
offen	DE0007490724 (Capital Raising)	200.000.000	100,00	52,72	17,53	3,94	0,14
offen	DE000A0AMCG6 (Hybrid Raising)	200.000.000	100,00	52,72	17,53	3,94	0,14

Kreditvolumen in Westeuropa nach Risiken (per 31. Dezember 2011)

in Mio. €	Kreditvolumen nach Risikoentlastung	davon Staatenrisiken	davon Kreditinstitute	davon restliche Adressausfallrisiken
Großbritannien	1.977		1.011	966
Frankreich	1.966	121	952	894
Italien	1.703	1.042	237	424
Spanien	1.407	83	639	685
Irland	474		19	455
Niederlande	406	56	176	174
Schweiz	246		123	124
Portugal	157	50	46	61
Schweden	123		100	23
Griechenland	38	38		
Sonstige	654	108	238	308
Gesamt	9.152	1.497	3.541	4.114

Die IKB hält fünf sogenannte First-to-default-Wertpapiere in Höhe von nominal insgesamt 199 Mio. €, deren Rückzahlung im Falle der Zahlungsunfähigkeit eines der referenzierten Staaten durch Belieferung mit Staatsanleihen von diesem Land erfolgt. Davon haben Anleihen mit einem Nominalvolumen von 149 Mio. € und einem beizulegenden Zeitwert von 51 Mio. € Griechenland-Bezug. Eine weitere "First-to-Default"-Anleihe referenziert mit nominal 50 Mio. € und einem beizulegenden Zeitwert von 31 Mio. € nicht auf Griechenland.

IKB Amsterdam

Auflage: Aktive Abwicklung des Standortes Amsterdam der IKB AG

Status: abgeschlossen

Movesta Lease and Finance GmbH

Auflage: Veräußerung der 50%igen Beteiligung bis 30. September 2011

Status: abgeschlossen

IKB Capital Corporation (1,2 Mrd. € per 31. März 2007)

Auflage: Vollständige Abwicklung bis 30. September 2011

Status: Portfolio abgebaut – Liquidation der Gesellschaft begonnen

Nicht-strategische Aktiva (1,7 Mrd. € per 31. März 2007)

Auflage: Aktive Abwicklung bis 30. September 2011

Status: Kreditvolumen auf 0,04 Mrd. € zurückgeführt

IKB International S. A. (Luxemburg) und Niederlassung Luxemburg

Auflage: Aktive Abwicklung bis 1. April 2011

Status: IKB International S.A. mit Wirkung zum 1. April 2011 aufgelöst und in Liquidation gesetzt

Immobilienfinanzierung (4,9 Mrd. € per 31. März 2007)

Auflage: kein Neugeschäft; 20%ige Abwicklung bis 30. September 2010,

weitere 40 % bis 30. September 2011; Rest innerhalb der Fälligkeitsfristen

Status: abgeschlossen







Reduktion der Bilanzsumme (63,5 Mrd. € per 31. März 2007)

Auflage: Reduzierung auf 33,5 Mrd. € bis 30. September 2011










Status: Bilanzsumme per 30. September 2011 auf 31,7 Mrd. € reduziert

Ausgewählte Transaktionen









Capital Markets

<p>2012</p>  <p>Schuldscheindarlehen 70.000.000 €</p> <p>Arranger</p> 	<p>2011</p>  <p>Mittelstandsanleihe 30.000.000 €</p> <p>Kapitalmarkt-Berater und Arranger</p> 	<p>2011</p>  <p>High Yield Bond Laufzeit: 2018 203.000.000 €</p> <p>Joint Lead Manager</p> 	<p>2011</p>  <p>Kapitalerhöhung 144.000.000 €</p> <p>Kapitalmarkt-Berater und Co-Lead Manager</p> 
---	---	--	---

Finanzierung

<p>2012</p>  <p>Syndicated Loan 225.000.000 €</p> <p>Mandated Lead Arranger und Bookrunner</p> 	<p>2011</p>  <p>your partner for detection solutions through funds advised by  An AXA Investment Managers Company</p> <p>Leveraged Buy-Out 240.000.000 €</p> <p>Mandated Lead Arranger und Bookrunner</p> 	<p>2011</p>  <p>Leveraged Buy-Out für Blackstone 500.000.000 €</p> <p>Mandated Lead Arranger und Bookrunner</p> 	<p>2011</p>  <p>through funds advised by Triton</p> <p>Leveraged Buy-Out 185.000.000 €</p> <p>MLA, Sole Underwriter und Bookrunner</p> 
---	---	--	--

Corporate Finance

<p>2011</p>  <p>Finanzstrategische Analyse nach Übernahme durch ACS</p> <p>Corporate-Finance- Beratung</p> 	<p>2011</p>  <p>Kapitalerhöhung durch ein Family Office</p> <p>Corporate-Finance- Beratung</p> 	<p>2011</p>  <p>Verkauf der Gesellschaft an VTC</p> <p>Corporate-Finance- Beratung</p> 	<p>2010</p>  <p>Verkauf der VVA- Verlagsgruppe an internationale Investoren</p> <p>Corporate-Finance- Beratung</p> 
--	--	--	--

Armin Baltzer

IKB Deutsche Industriebank AG
Wilhelm-Bötzkens-Straße 1
40474 Düsseldorf

Telefon +49 211 8221-6236
Fax +49 211 8221-6336
E-Mail armin.baltzer@ikb.de

Copyright:

Mai 2012

Herausgeber: IKB Deutsche Industriebank AG, Wilhelm-Bötzkens-Straße 1, 40474 Düsseldorf

Rechtsform: Aktiengesellschaft

Sitz: Düsseldorf

Handelsregister: Amtsgericht Düsseldorf, HR B 1130

Vorsitzender des Aufsichtsrats: Bruno Scherrer

Vorsitzender des Vorstands: Hans Jörg Schüttler

Vorstand: Dr. Dieter Glüder, Claus Momburg, Dr. Michael H. Wiedmann